

Recaro Monza CFX Reha



Gebrauchsanweisung –

Reha-Autositz Recaro Monza CFX Reha



Instructions for Use –

Rehab Car Seat Recaro Monza CFX Reha



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für unser Produkt entschieden und wir möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Damit die Handhabung Ihres neuen Produktes für Sie und den Nutzer sicher, praktisch und komfortabel ist, lesen Sie bitte zuerst diese Gebrauchsanweisung. So können Sie Beschädigungen und Bedienungsfehler vermeiden. Sorgen Sie bitte dafür, dass diese Gebrauchsanweisung beim Produkt verbleibt und jedem Nutzer zur Verfügung steht.

Dieser zweite Teil der Gebrauchsanweisung beschreibt die rechtechnische Ausstattung, wodurch sich die Handhabung ggfs. zum Konsumerprodukt unterscheidet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Fachhandel oder direkt an uns.

**Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG**

Walkmühlenstraße 1

27432 Bremervörde / Deutschland

Telefon: +49 (0) 4761 8860

www.thomashilfen.de

Wir behalten uns das Recht auf technische Änderungen vor. Das kann zu Abweichungen zwischen Ihrem Produkt und der Darstellung in Medien führen.

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort / Hersteller	2
2. Bedienungsanleitung Konsumer-Autositz	4
3. Abbildungen Reha-Autositz	18
4. Kennzeichnungen / Modellidentifikation	22
5. Hinweise	23
5.1 Allgemeine Hinweise	23
5.2 Sicherheitshinweise	23
6. Zweckbestimmung	25
6.1 Bestimmungsgemäße Verwendung / Anwendungsbereiche	25
6.2 Indikation / Patientenzielgruppe, vorgesehene Anwender	25
6.3 Anwendungsrisiken und Kontraindikationen	25
7. Produktbeschreibung	26
7.1 Lieferumfang	26
7.2 Grundausstattung	26
7.3 Inbetriebnahme	26

7.4 Gebrauchsschulung	26
8. Einstellmöglichkeiten / Leistungsmerkmale	27
9. Zubehör.	28
10. Technische Daten.	32
11. Materialangaben.	32
12. Reinigung, Instandhaltung und Reparatur	33
12.1 Reinigung, Pflegehinweise und Desinfektion im Alltag.	33
12.2 Wartung und Inspektion durch den Fachhandel	34
12.3 Wartungsplan.	35
12.4 Ersatzteile.	35
12.5 Lagerung	35
12.6 Entsorgung	36
13. EU-Konformitätserklärung.	36
14. Gewährleistung	36
15. Nutzungsdauer / Wiedereinsatz	36
16. Händler	36

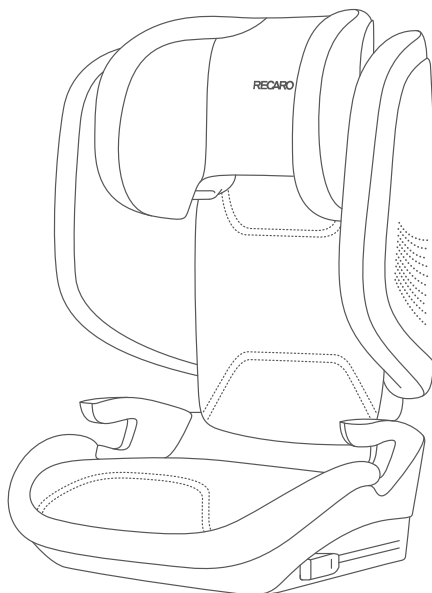
MONZA CFX

User Guide

Bedienungsanleitung / User guide / Istruzioni per l'uso /
 Gebruiksaanwijzing / Instrukcja obsługi / Notice d'utilisation /
 Manual de instrucciones / Manual de instruções / Használati útmutató /
 Instrucțiuni de utilizare / Οδηγίες λειτουργίας / Brugsvejledning /
 Bruksanvisning / Användarguide / Käyttöohje /
 Naudotojo vadovas / Lietotāja rokasgrāmata / Vodič za korisnike /
 Uživatelská příručka / Návod na používanie / Kasutusjuhend /

מדריך למשתמש / دليل المستخدم

Інструкція користувача / Kullanicı kılavuzu / คู่มือผู้ใช้งาน /
 Petunjuk pengguna / Navodila za uporabo / Panduan pengguna /
 Руководство пользователя автокресла / Příručník za korisnike /
 Ръководство за потребителя



ECE R129/03



100 - 150 cm



> 3,5 - 12 Y

www.recaro-kids.com



ZULASSUNG

Monza CFX

UN R129/03 i-Size Kindersitzerhöhung

Größe: 100-150 cm

Alter: ca. 3,5-12 Jahre

Nur geeignet für Fahrzeugsitze mit Dreipunktgurt, die nach UN Regelung Nr. R16 oder gleichwertigem Standard zugelassen sind. Kindersitz der UN R129/03 Kategorie „i-Size booster seat“ für Körpergrößen von 100-150 cm.

Wenn die i-Size Sitzerrhöhung für Kinder mit einer Größe über 135 cm verwendet wird, passt sie möglicherweise nicht auf Fahrzeugsitze, die als kompatibel mit i-Size ausgewiesen sind.

SICHERHEIT IST VERTRAUENSACHE

Vielen Dank, dass Sie sich für RECARO entschieden haben. Dank einzigartiger Erfahrung revolutioniert RECARO seit über 100 Jahren das Sitzen im Auto, im Flugzeug und im Rennsport. Dieses konkurrenzlose Know-how fließt in die Entwicklung jedes unserer Kindersicherheitsysteme ein. Unser Ziel ist es, Ihnen Produkte zu bieten, die in puncto Design, Funktionalität, Komfort und Sicherheit neue Maßstäbe setzen. Bei der Entwicklung des Kindersitzes standen Sicherheit, Komfort und Bedienfreundlichkeit im Vordergrund. Das Produkt wird unter besonderer Qualitätsüberwachung hergestellt und erfüllt strengste Sicherheitsanforderungen.

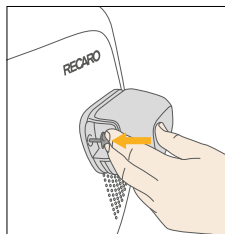
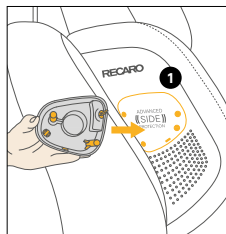
Wir wünschen Ihnen viel Spaß und allzeit sichere Fahrt.
Ihr RECARO Kids Team

WARNUNG! Damit Ihr Kind richtig geschützt werden kann, ist es unbedingt notwendig, den Kindersitz so zu verwenden, wie es in dieser Anleitung beschrieben wird.

WICHTIG! Bitte werfen Sie die Bedienungsanleitung nicht weg und bewahren Sie sie für zukünftige Fragen auf.

HINWEIS! Durch länderspezifische Anforderungen (z.B. Farbkennzeichnungen am Kindersitz) können Produktmerkmale in ihrer äußeren Erscheinung variieren. Die korrekte Funktionsweise des Produktes wird davon jedoch nicht beeinflusst.

HINWEIS! Der Dreipunktgurt darf nur durch die dafür vorgesehenen Führungen verlaufen. Die Gurtführung wird in diesem Handbuch genau beschrieben und ist zudem am Kindersitz grün markiert.



ERSTMONTAGE

Schieben Sie mitgelieferten Seitenprotectoren des „Advanced Side Protection“ Systems (ASP) türseitig in die dafür vorgesehenen Montageöffnungen **1**, außen an den Schulterstützen. Drücken Sie den Pin um das ASP zu arretieren.

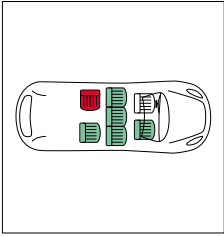
WARNUNG! Stellen Sie sicher, dass Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig lesen, verstehen und befolgen.

WICHTIG! Bitte werfen Sie die Bedienungsanleitung nicht weg und bewahren Sie sie für zukünftige Fragen auf.

HINWEIS! Auch ohne die Seitenprotectoren bietet der Sitz ausreichend Seitenaufprallschutz. Ist im Fahrzeug genügend Platz vorhanden, empfehlen wir die mitgelieferten ASP Elemente türseitig anzubringen.

ZUM SCHUTZ DES FAHRZEUGS

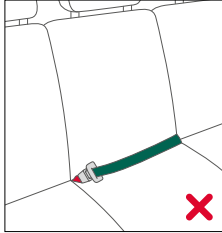
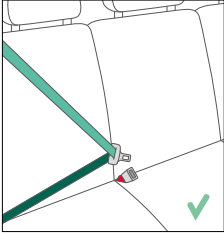
An einigen Autositzen aus empfindlichem Material (z.B. Velours, Leder, etc.) können durch die Benutzung von Kindersitzen mögliche Gebrauchsspuren und/oder Abfärbungen auftreten. Um das zu vermeiden, können Sie z.B. den RECARO Car Seat Protector verwenden. Ferner weisen wir in diesem Zusammenhang auf unsere Reinigungshinweise hin, die vor der ersten Verwendung des Kindersitzes unbedingt beachtet werden sollten.



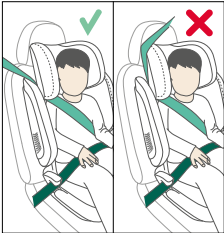
DER RICHTIGE PLATZ IM FAHRZEUG

Das ist ein erweitertes Kinderrückhaltesystem der Kategorie „i-Size Kindersitzerhöhung“. Es ist gemäß der UN-Regelung UN Nr. R129 für die Verwendung auf hauptsächlich „i-Size Sitzplätzen“ zugelassen, wie vom Fahrzeughersteller im Fahrzeughandbuch angegeben. Wenden Sie sich im Zweifelsfall entweder an den Hersteller des erweiterten Kinderrückhaltesystem oder den Händler.

WICHTIG! Eine komplette Liste der Fahrzeuge finden Sie unter <https://www.recaro-kids.com/pages/car-compatibility>



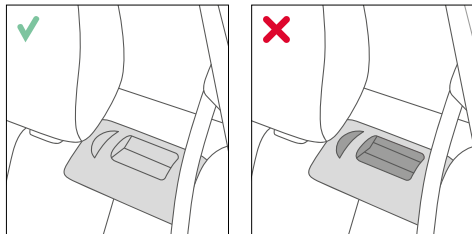
WARNUNG! Die Kindersitzerhöhung ist nicht für die Verwendung mit einem 2-Punkt-oder Beckengurt geeignet. Wird der Sitz mit einem 2-Punkt-Gurt gesichert, kann es bei einem Unfall zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen des Kindes kommen.



WARNUNG! Der Diagonalgurt muss schräg nach hinten verlaufen und darf nie nach vorn zum oberen Gurtpunkt in Ihrem Fahrzeug führen. Sollte dies nicht einzustellen sein z.B. durch Vorschieben des Autositzes oder Verwendung auf einem anderen Sitzplatz, so ist der Kindersitz für dieses Fahrzeug nicht geeignet. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Kindersitzhersteller. Gepäckstücke oder andere Gegenstände im Fahrzeug, welche bei einem Unfall Verletzungen verursachen können, müssen immer gut befestigt werden. Sie können zu tödlichen Geschossen im Fahrzeug werden.

WARNUNG! Auf Fahrzeugplätzen, die quer zur Fahrtrichtung angeordnet sind, ist die Verwendung des Sitzes nicht zulässig.

WARNUNG! Bitte lassen Sie Ihr Kind nie unbeaufsichtigt im Fahrzeug zurück. Die Kunststoffteile des Kindersitzes heizen sich in der Sonne auf. Ihr Kind kann sich daran verbrennen. Schützen Sie Ihr Kind und den Kindersitz vor intensiver Sonneneinstrahlung (z.B. indem Sie ein helles Tuch über den Sitz legen).

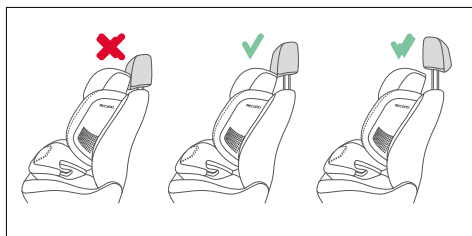


SICHERHEIT IM FAHRZEUG

WARNUNG! Der Kindersitz muss, auch dann wenn er nicht benutzt wird, immer korrekt mit dem Fahrzeuggurt im Fahrzeug befestigt sein. Bereits bei einer Notbremsung oder einem geringen Aufprall können unbefestigte Teile andere Mitfahrer und Sie selbst verletzen.

Achten Sie zum Schutz aller Fahrzeuginsassen stets darauf, dass:

- die umklappbaren Rückenlehnen der Fahrzeugsitze eingerastet sind und sich in einer aufrechten Position befinden
- bei Einbau des Kindersitzes auf dem Beifahrersitz, dieser in der hintersten Position steht
- im Fahrzeug alle beweglichen Gegenstände gesichert sind
- alle Personen im Fahrzeug angeschnallt sind



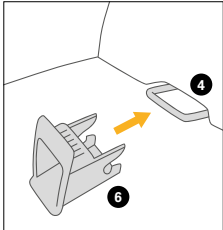
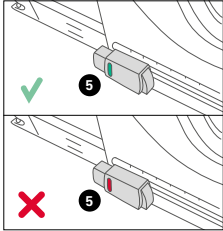
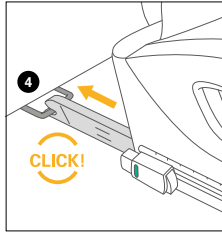
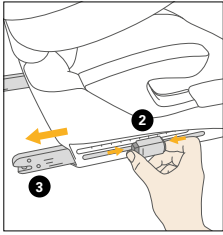
EINBAU DES KINDERSITZES INS FAHRZEUG

Stellen Sie den Kindersitz auf den entsprechenden Fahrzeugsitz im Auto:

- Achten Sie unbedingt darauf, dass die Rückenlehne des Kindersitzes vollflächig an der Rückenlehne des Fahrzeugsitzes anliegt
- Sollte die Kopfstütze des Fahrzeuges störend sein, ziehen Sie diese ganz heraus oder nehmen Sie diese ganz ab (Ausnahme siehe Abschnitt „DER RICHTIGE PLATZ IM FAHRZEUG“)

WARNUNG! Die Rückenlehne des Kindersitzes muss an der Lehne des Fahrzeuges flächig aufliegen.

WARNUNG! Benutzen Sie niemals andere als die in der Bedienungsanleitung beschriebenen und am Sitz markierten Punkte, um den Kindersitz zu befestigen.



EINBAU DES KINDERSITZES MIT DER ISOFIX-BEFESTIGUNG

EINBAU

„Mit der ISOFIX-Befestigung können Sie den Kindersitz mit dem Fahrzeug verbinden und so die Sicherheit Ihres Kindes erhöhen. Die ISOFIX-Befestigungen sichern den Kindersitz bei Nichtgebrauch. Ihr Kind muss weiterhin mit dem 3-Punkt-Gurt Ihres Fahrzeuges angeschnallt werden.“

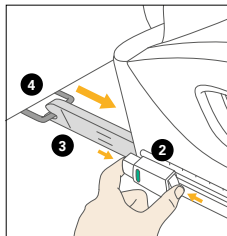
HINWEIS! Die ISOFIX-Befestigungspunkte **4** sind zwei runde horizontale Metalllaschen für jeden i-Size Sitzplatz und befinden sich zwischen Rückenlehne und Sitzfläche des Fahrzeugsitzes. Nehmen Sie im Zweifelsfall die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeuges zur Hilfe.

- Schieben Sie die ISOFIX-Befestigungen **3** soweit wie möglich heraus. Drücken Sie dazu die seitlichen Knöpfe auf der Einstelltaste **2**.
- Schieben Sie die beiden ISOFIX-Befestigungen **3** in die ISOFIX-Ankerpunkte **4** bis diese mit einem hörbaren „KLICK“ einrasten.
- Vergewissern Sie sich, dass der Sitz gut hält, indem Sie versuchen ihn herauszuziehen
- An beiden Einstellknöpfen muss jetzt die Sicherheitsanzeige **5** grün sein.

Schieben Sie den Kindersitz zurück, bis er vollständig an der Rückenlehne des Fahrzeugs anliegt.

HINWEIS! Sind die ISOFIX Befestigungspunkte **4** in ihrem Fahrzeug schwer zu erreichen, können Sie die mitgelieferten ISOFIX Einführhilfen **6** verwenden.

- Hängen Sie die mitgelieferten ISOFIX Einführhilfen **6** mit der längeren Lasche nach oben in den beiden ISOFIX Befestigungspunkten **4** ein. In manchen Fahrzeugen eignet sich eine entgegengesetzte Einbaurichtung der ISOFIX Einführhilfen **6** besser

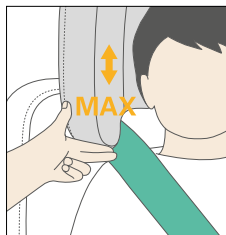
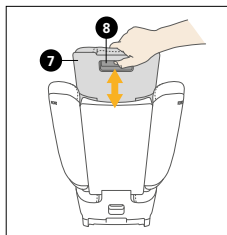


AUSBAU

Führen Sie die Einbauschritte in umgekehrter Reihenfolge durch:

- Entriegeln Sie die ISOFIX-Befestigungen **3** durch das Drücken beider Knöpfe auf den Einstelltasten **2**.
- Ziehen Sie den Sitz aus den ISOFIX Befestigungspunkten **5**
- Schieben Sie die ISOXI-Befestigungen **3** bis zum Anschlag hinein.

HINWEIS! Durch das Zurückschieben der ISOFIX-Befestigungen **3**, schonen Sie nicht nur den Fahrzeugsitz, sondern schützen auch die ISOFIX-Befestigungen vor Verunreinigung und Beschädigung.

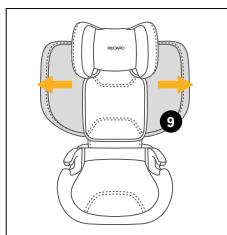


ANPASSEN AN DIE KÖRPERGRÖSSE

ANPASSEN DER KOPFSTÜTZE

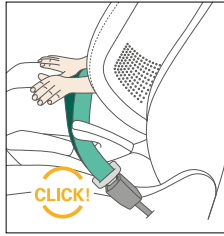
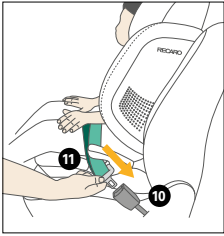
HINWEIS! Nur eine in optimaler Höhe eingestellte Kopfstütze **7** gewährt Ihrem Kind größtmöglichen Schutz und Komfort. Die Höhenverstellung kann in 11 Positionen erfolgen.

- Die Kopfstütze **7** muss so eingestellt werden, dass der Abstand zwischen den Schultern des Kindes und der Kopfstütze max. 3 cm (ca. 2 Finger) nicht überschreitet
- Betätigen Sie die Einstelltaste **8** an der Rückseite der Kopfstütze und führen Sie die Kopfstütze in die gewünschte Position



EINSTELLEN DER SEITENTEILE

Die Seitenflügel **9** passen die Breite des Sitzes automatisch an die Größe des Kindes an.



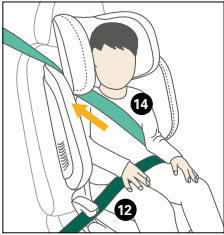
ANSCHNALLEN MIT 3-PUNKT-FAHRZEUGGURT

Setzen Sie ihr Kind in den Kindersitz. Ziehen Sie den Dreipunktgurt weit heraus und führen Sie diesen vor Ihrem Kind entlang zum Gurtschloss **10**.

WARNUNG! Den Gurt auf keinen Fall verdrehen.

Stecken Sie die Gurtzunge **11** in das Gurtschloss **10**. Dieses muss mit einem hörbaren „CLICK“ einrasten. Als nächstes legen Sie den Beckengurt **12** in die unteren grüne Gurtführungen **13** des Kindersitzes ein. Ziehen Sie nun kräftig am Diagonalgurt **14**, um den Beckengurt **12** zu straffen. Je enger der Gurt anliegt, desto besser kann er vor Verletzungen schützen.

HINWEIS! Auf der Seite des Gurtschlusses **10** müssen der Diagonalgurt **14** und der Beckengurt **12** zusammen in die untere Gurtführung **12** eingelegt sein.

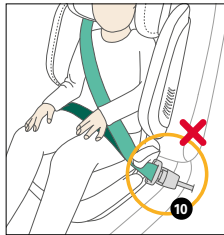
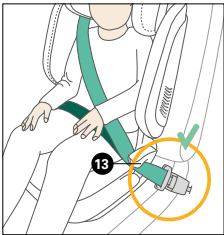


WARNUNG! Das Fahrzeuggurtschloss **10** darf keinesfalls über die Armlehne reichen. Ist die Gurtpeitsche zu lang, ist der Kindersitz für eine Verwendung auf dieser Position im Fahrzeug nicht geeignet. Bitte wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller Ihres Fahrzeugs.

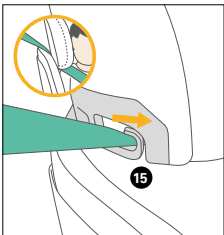
Der Beckengurt **12** sollte auf beiden Seiten des Sitzkissens in den unteren Gurtführungen liegen.

HINWEIS! Bringen Sie Ihrem Kind von Anfang an bei, immer auf eine straffe Gurtführung zu achten und bei Bedarf, selbst den Gurt festzuziehen.

WARNUNG! Der Beckengurt **12** muss auf beiden Seiten so tief wie möglich über der Leistenbeuge Ihres Kindes verlaufen, um im Falle eines Unfalls optimal wirken zu können.



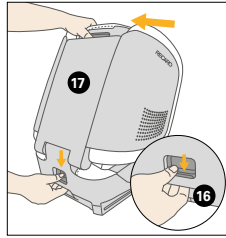
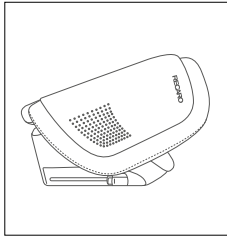
Nun führen Sie den Diagonalgurt **14** durch die obere grüne Gurtführung **15** in der Kopfstütze bis er sich innerhalb der Gurtführung befindet. Achten Sie darauf, dass der Diagonalgurt zwischen Schulteraußenkante und Hals Ihres Kindes verläuft. Falls erforderlich, passen Sie durch Verstellen der Kopfstützenhöhe den Gurtverlauf an. Die Höhe der Kopfstütze **7** kann auch im eingebauten Zustand im Auto eingestellt werden.



IST IHR KIND RICHTIG GESICHERT?

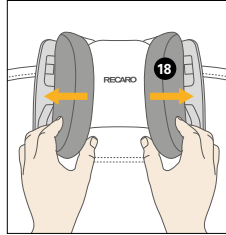
Um die bestmögliche Sicherheit Ihres Kindes zu gewährleisten, prüfen Sie bitte vor Beginn der Fahrt, ob:

- die Rückenlehne des Kindersitzes vollflächig an der Rückenlehne des Fahrzeugsitzes anliegt
- der Beckengurt **12** auf beiden Seiten des Sitzkissens in den unteren grünen Gurtführungen **13** verläuft
- der Diagonalgurt auf der Gurtschlosseite auch in der unteren grünen Gurtführung **13** des Sitzes verläuft
- der Diagonalgurt **14** durch die grün markierte Gurtführung **15** der Schulterstütze verläuft
- der Diagonalgurt **14** schräg nach hinten verläuft
- der gesamte Gurt straff ist und nicht verdreht am Körper des Kindes anliegt
- der Beckengurt **12** möglichst niedrig an der Hüfte anliegt
- die Position der Kopfstütze **8** ordnungsgemäß eingestellt wurde
- bei Verwendung von ISOFIX der Sitz beidseitig mit den Konnektoren **4** in den ISOFIX Befestigungspunkten eingerastet ist und die beiden grünen Sicherheitsindikatoren **6** deutlich zu sehen sind



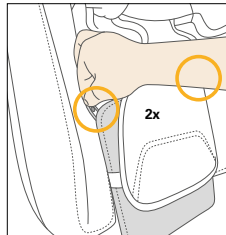
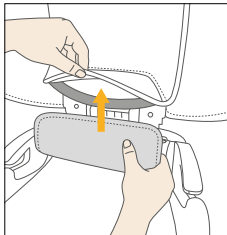
AUFKLAPPEN DES KINDERSITZES

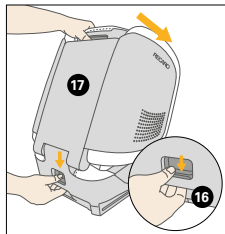
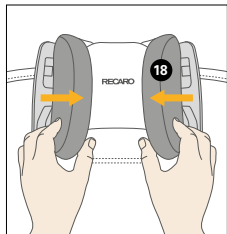
Drücken Sie die Taste unten an der Rückenlehne **16** und bringen Sie die Rückenlehne **17** in eine aufrechte Position. Sie hören ein Klicken, wenn die Rückenlehne in ihrer aufrechten Position eingerastet ist. Klappen Sie die Seiten der Kopfstütze **18** aus, bis Sie ein Klicken hören.



- Führen Sie den unteren Rückenlehnenbezug in die Lasche auf der Rückseite des oberen Rückenlehnenbezugs.

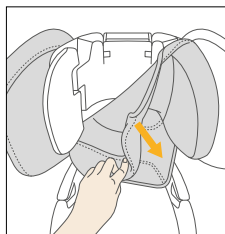
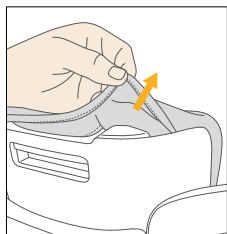
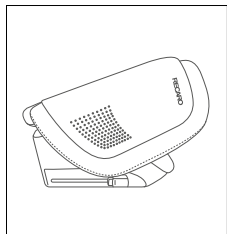
- Haken Sie die elastischen Schlaufen des unteren Rückenlehnenbezugs in die Haken auf der linken und rechten Seite der Rückenlehne ein.





FALTEN DES KINDERSITZES

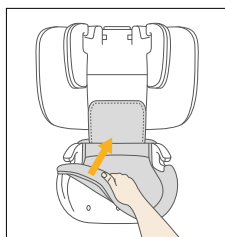
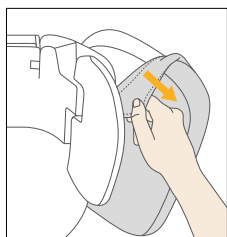
Klappen Sie die Seitenflügel der Kopfstütze **18** ein, bis Sie ein Klicken hören. Drücken Sie die Taste unten an der Rückenlehne **16** und drücken Sie die Rückenlehne **17** nach vorne in Richtung Sitzfläche.



ENTFERNEN DES SITZBEZUGES

Der Bezug besteht aus 4 Teilen, die mittels Gummiband, Druckknöpfen oder Haken am Sitzgestell befestigt sind.

- Entfernen Sie den Bezug der Kopfstütze indem Sie ihn aus den seitlichen Vertiefungen ziehen.
- Entfernen Sie den Bezug der Seitenteile indem Sie ihn aus den seitlichen Vertiefungen ziehen.
- Entfernen Sie den Bezug der Sitzfläche, indem Sie Gummischlaufen vom Rückenteil lösen und dann den Stoff aus den seitlichen Vertiefungen ziehen.
- Um die Bezüge wieder zu befestigen, verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge



WARNUNG! Der Kindersitz darf keinesfalls ohne Bezug verwendet werden.



REINIGUNG

Es ist darauf zu achten, dass nur ein Originalsitzbezug verwendet wird, da auch der Bezug ein wesentlicher Bestandteil der Funktion ist. Ersatzbezüge erhalten Sie im Fachhandel.

HINWEIS! Bitte den Bezug vor der ersten Verwendung waschen. Der Bezug darf bei max. 30°C im Schonwaschgang gewaschen werden. Sollten Sie mit mehr als 30°C waschen, kann es zu Ausfärbungen kommen. Bitte den Bezug gesondert von anderer Wäsche waschen und keinesfalls maschinell trocknen! Den Bezug keinesfalls in der prallen Sonne trocknen! Die Kunststoffteile können mit einem milden Reinigungsmittel und warmen Wasser gewaschen werden.

WARNUNG! Bitte auf keinen Fall chemische Reinigungs- oder Bleichmittel verwenden!

PFLEGE

Um die größtmögliche Schutzwirkung Ihres Kindersitzes zu gewährleisten, ist es unbedingt notwendig, dass Sie Folgendes beachten:

- Alle wichtigen Teile des Kindersitzes sollten regelmäßig auf Beschädigungen kontrolliert werden. Die mechanischen Bauteile müssen einwandfrei funktionieren
- Es ist unbedingt notwendig darauf zu achten, dass der Kindersitz nicht zwischen harten Teilen wie Fahrzeugtür, Sitzschiene usw. eingeklemmt wird und dadurch beschädigt werden könnte
- Der Kindersitz muss nach einem Sturz, Unfall oder einer anderen Form der direkten Beeinträchtigung unbedingt vom Hersteller überprüft werden

WARNUNG! Der Bezug ist integraler Bestandteil des Kindersitz-Sicherheitskonzeptes. Der Kindersitz darf aus diesem Grund keinesfalls ohne Bezug oder mit dem Bezug eines anderen Kindersitzes verwendet werden.

PRODUKTLEBENSDAUER

Dieser Kindersitz ist so ausgelegt, dass er bei gewöhnlicher Nutzung für die gesamte Produktlebensdauer von ca. 9 Jahren seine Eigenschaften erfüllt. Durch den langsamen Verschleiß des Kunststoffes, beispielsweise durch Sonneneinstrahlung (UV), können sich die Eigenschaften des Produkts geringfügig verschlechtern. Da in Fahrzeugen sehr große Temperaturschwankungen herrschen und andere unvorhersehbare Belastungen auftreten können, ist es notwendig, folgende Punkte zu beachten:

- Wenn das Fahrzeug längere Zeit der prallen Sonne ausgesetzt ist, muss der Kindersitz aus dem Fahrzeug entfernt oder mit einem hellen Tuch abgedeckt werden
- Prüfen Sie regelmäßig alle Kunststoff- und Metallteile des Kindersitzes auf Beschädigung oder Veränderung von Form oder Farbe. Stellen Sie eine Veränderung fest, ist der Kindersitz zu entsorgen oder muss vom Hersteller geprüft und gegebenenfalls ausgetauscht werden
- Veränderungen des Stoffes, insbesondere das Ausbleichen, sind normal und stellen keine Beeinträchtigung dar



ENTSORGUNG

Um eine vorschriftsmäßige Entsorgung des Produktes zu gewährleisten, setzen Sie sich mit Ihrer kommunalen Abfallentsorgung bzw. Verwaltung ihres Wohnortes in Verbindung. Beachten Sie auf jeden Fall die Entsorgungsbestimmungen ihres Landes.

Verpackung	Container für Kartonagen
Sitzbezug	Restmüll, thermische Verwertung
Kunststoffteile	Entsprechend der Kennzeichnung in den jeweiligen Container
Metallteile	Container für Metalle

GARANTIEBESTIMMUNGEN

Die nachfolgenden Garantiebestimmungen gelten nur in dem Land, in dem dieses Produkt erstmalig über den Einzelhandel an einen Verbraucher verkauft wurde.

1. Die Garantie deckt sämtliche Herstellungs- und Materialfehler ab, die im Zeitpunkt des Kaufs bestanden haben oder die innerhalb von zwei (2) Jahren nach dem Erstverkauf dieses Produkts über den Einzelhandel an einen Verbraucher in Erscheinung getreten sind (Herstellergarantie). Bitte überprüfen Sie das Produkt nach dem Kauf oder wenn es im Versandhandel gekauft wurde nach Erhalt umgehend auf Vollständigkeit, Herstellungs- und Materialfehler.
2. Falls Schäden vorhanden sind, darf das Produkt nicht mehr benutzt werden. Um Leistungen im Rahmen dieser Garantie in Anspruch nehmen zu können, muss das Produkt in einem vollständigen und sauberen Zustand an den Einzelhändler zurückgegeben werden, der es erstmalig verkauft hat und ein Nachweis über den Kauf (Kaufbeleg oder Rechnung) im Original vorgelegt werden. Bitte bringen oder schicken Sie das Produkt nicht direkt zum Hersteller!
3. Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch Fehlgebrauch, äußere Einflüsse (Wasser, Feuer, Unfälle o.ä.), normalen Verschleiß oder durch Behandlung und Benutzung entstanden sind, die im Gegensatz zu den Instruktionen dieser Gebrauchsanweisung stehen. Die Garantie wird nur gewährt, wenn Reparaturen oder Veränderungen ausschließlich durch Personen vorgenommen wurden, die hierzu befugt waren und stets nur originale Bau- und Zubehörteile verwendet wurden.
4. Durch diese Garantie werden weder bestehende Verbraucherrechte noch Rechte gegen den Verkäufer wegen Vertragswidrigkeit des Produkts beeinflusst.
5. Alle unsere Stoffe erfüllen hohe Anforderungen in Bezug auf Farbbeständigkeit. Dennoch bleichen Stoffe durch UV-Strahlung aus. Hierbei handelt es sich um keinen Materialfehler, sondern um normale Verschleißerscheinungen, für die keine Gewährleistung übernommen werden kann.





1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



11



12



13



14



15



16



17

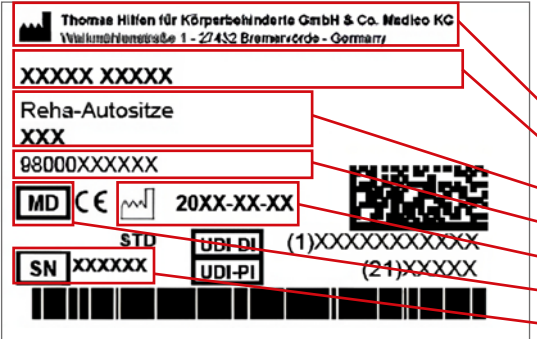




18



19

4. Kennzeichnungen / Modellidentifikation

Aufkleber	Bedeutung
 <p>Thomashilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG Walkmühlenstraße 1 - 27432 Bremerörde - Germany</p> <p>XXXXX XXXXX</p> <p>Reha-Autositze XXX</p> <p>88000XXXXXX</p> <p>MD CE [Symbol] 20XX-XX-XX</p> <p>STD UDI-DI (1)XXXXXXXXXXXXX UDI-PI (21)XXXXX</p> <p>SN XXXXXX</p>	<p>Barcode-Label</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hersteller - Produktname - Produktgruppe - Artikelnummer - Herstellungsdatum - MD = Medizinprodukt - Seriennummer
 <p>Thomashilfen Walkmühlenstraße 1 27432 Bremerörde Germany</p> <p>Recaro Monza CFX Reha</p> <p>Nutzergewicht / user weight: 15 - 36 kg 33.1 - 79.4 lbs</p> <p>Nutzergröße / user size: 100 cm - 150 cm 39.3 inch - 59.1 inch</p> <p>Made in Germany</p> <p>CE [Symbol]</p>	<p>Typenschild</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hersteller - Produktname - max. Nutzergewicht - CE-Kennzeichen - Gebrauchsanweisung beachten
 <p>Thomashilfen Walkmühlenstraße 1 27432 Bremerörde Germany</p> <p>Recaro Monza CFX Reha</p> <p>Festigkeitsnachweis durch Crashtest in Anlehnung an</p> <p>ECE R129/03 S</p> <p>Frontaufprall Test-Nr. S240321003</p> <p>Seitenaufprall Test-Nr. S240321002</p> <p>Proof of strength by crash test in accordance to</p> <p>ECE R129/03 S</p> <p>Front impact Test-No. S240321003</p> <p>Side impact Test-No. S240321002</p>	<p>Crashtest-Label</p> <p>Information: Das Produkt verfügt über einen Festigkeitsnachweis in Anlehnung an ECE R 44/04.</p>

5. Hinweise

5.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie sich vor Erstgebrauch die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch oder lassen Sie sich diese bei Leseschwierigkeiten vorlesen. Sollte die Gebrauchsanweisung fehlen, können Sie sich diese auf www.thomashilfen.de herunterladen. Die Inhalte der digitalen Gebrauchsanweisung können vergrößert dargestellt werden. Die Inhalte der digitalen Gebrauchsanweisung können vergrößert dargestellt werden.
- Prüfen Sie die Verpackung auf Transportschäden und ob das Produkt in einwandfreiem Zustand ist.
- Veränderungen am Produkt sind nur im Rahmen der vorgesehenen Einstellmöglichkeiten zulässig.
- Reinigung und Pflege im Alltag kann von Angehörigen und Betreuern durchgeführt werden. Wartung und Inspektion erfolgen durch den Fachhandel.
- In einigen Ländern ist es erforderlich, eine ärztliche Bescheinigung mitzuführen.
- Der Reha Autositz kann auf einem der hinteren Sitze sowie dem Beifahrersitz genutzt werden.
- Der gewählte Fahrzeugsitz MUSS vorwärtsgerichtet sein.
- Alle Kennzeichnungen müssen am Produkt verbleiben und dürfen nicht manipuliert werden.

5.2 Sicherheitshinweise

- Kontrollieren Sie mindestens alle 3 Monate, ob die Einstellungen des Produktes noch zu den aktuellen Körpermaßen des Nutzers passen. Lassen Sie ggf. durch einen Fachhändler / Orthopädietechniker die Einstellungen anpassen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig (wöchentlich) die Funktionsfähigkeit der Einstellmöglichkeiten am Produkt.
- Bitte überlasten Sie das Produkt nicht und beachten Sie das maximale Nutzergewicht bzw. die maximale Nutzergröße (siehe technische Daten).
- Nutzer bitte nie unbeaufsichtigt mit dem Produkt alleine lassen.
- Das Produkt darf nur von einem Nutzer zur Zeit verwendet werden. Es dürfen keine weiteren Personen im oder auf dem Produkt platziert werden.
- Alle Anwender müssen in die Funktionen des Produktes eingewiesen sein. So kann im Notfall der Nutzer zügig aus dem Produkt befreit werden.
- Lassen Sie den Nutzer beim Ein- und Aussteigen in oder aus dem Produkt nicht unbeaufsichtigt. Bei zu starker Belastung der Fußstütze besteht die Gefahr des Abrutschens oder des Kippens.

- Der Nutzer sollte immer mit dem 5-Punkt-Positionierungsgurt (Grundausrüstung) positioniert sein. Sitz und Nutzer müssen immer mit dem 3-Punkt-Sicherheitsgurt des Fahrzeugs gesichert sein.
- Bei starker Sonneneinstrahlung und Hitze kann es zu hohen Oberflächentemperaturen am Produkt kommen. Dann besteht Verletzungsgefahr bei Berührung. Nutzen Sie das Produkt erst wieder, wenn es ausreichend abgekühlt ist. Schützen Sie das Produkt allgemein vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Bitte beachten Sie die für Ihr Fahrzeug geltenden Sicherheitsnormen in der Gebrauchsanweisung des Fahrzeugs, um die Sicherheit des Nutzers zu gewährleisten.
- Die Gebrauchsanweisung muss am Produkt verbleiben.
- Sollte es wider Erwarten zu einem schwerwiegenden Vorfall mit dem Produkt kommen, melden Sie dies bitte unverzüglich unserem Unternehmen und der zuständigen Behörde.
- Bei Verwendung der Drehfunktion ist der Rückenstabilisator zwingend erforderlich.
- Verwenden Sie ggfs. ein geeignetes Hilfsmittel um die Fahrzeugsitze vor Beschädigungen zu schützen. Thomas Hilfen übernimmt keine Haftung für Schäden an Ihrem Fahrzeugsitzen.

6. Zweckbestimmung

6.1 Bestimmungsgemäße Verwendung / Anwendungsbereiche

Der Reha-Autositz Recaro Monza CFX Reha ist ein Medizinprodukt der Klasse 1.

Er ist konzipiert für die behindertengerechte Beförderung und zur Einhaltung einer gesicherten Sitzposition von Kindern in Kraftfahrzeugen. Die Sicherung des Sitzes erfolgt mit dem fahrzeugeigenen 3-Punkt-Sicherheitsgurt. Der 5-Punkt-Gurt des Reha-Autositzes dient der Positionierung und Unterstützung einer aufrechten Sitzposition des Kindes.

Der Reha-Autositz sorgt für zusätzlichen Halt beim sicheren Sitzen, Stabilisierung der Kopfkontrolle und stabilen Sitz im Beckenbereich. Zusätzlich bietet das Produkt umfangreiches Zubehör zur individuellen Anpassung.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

6.2 Indikation / Patientenzielgruppe, vorgesehene Anwender

Der Reha-Autositz wird eingesetzt bei Kindern mit strukturellen und / oder funktionellen Einschränkungen oder Fehlhaltungen im Kopf- und Rumpfbereich. Er sorgt für eine stabile und physiologische Positionierung, wenn ein handelsüblicher Kinderautositz nicht ausreichend ist für eine stabile Sitzhaltung im Fahrzeug.

6.3 Anwendungsrisiken und Kontraindikationen

Um den richtigen Reha-Autositz für den Nutzer zu finden, sollte grundsätzlich mit dem behandelnden Arzt Rücksprache gehalten werden. Bei sachgerechtem Gebrauch können Risiken bei der Anwendung ausgeschlossen werden. Kontraindikationen sind nicht bekannt.

7. Produktbeschreibung

7.1 Lieferumfang

Ihr Produkt wird in der Grundausrüstung vormontiert geliefert. Das eventuell mitbestellte Zubehör liegt dem Produkt bei und muss nachträglich montiert werden. Dem Produkt liegt eine Gebrauchsanweisung bei.

7.2 Grundausrüstung

Sitz und Rücken mit integrierter Kopfstütze in 11 verschiedenen Positionen; Isofix-Anbindung; aufsteckbarer Seitenaufprallschutz durch Energie absorbierende Elemente; abnehmbare Kopf-, Thorax- und Sitzseitenpelotten; 5-Punkt-Gurt; Schultergurtpolster; Gurtschildpolster; abnehmbarer Abduktionsführung; abnehmbare Bezüge.

7.3 Inbetriebnahme

- Entfernen Sie vorsichtig die Transportsicherungen und die Verpackung.
- Achten Sie darauf, dass Verpackungsmaterial und Kleinteile nicht in die Hände von Kindern gelangen können, um ein Verschlucken bzw. die Gefahr des Erstickens zu vermeiden.

7.4 Gebrauchsschulung

Der Anwender wird vom autorisierten Fachpersonal unter Hinzunahme dieser Gebrauchsanweisung in den Gebrauch dieses Hilfsmittels eingewiesen.

Der Fachberater sollte den Sitz gemeinsam mit dem Anwender in das Fahrzeug einbauen und den Sitz auf die jeweiligen Maße des aktuellen Nutzers einstellen.

Es ist sicherzustellen, dass der Anwender in alle Funktionen des Produktes sowie den Ein- und Ausbau aus dem Fahrzeug eingewiesen ist.

8. Einstellmöglichkeiten / Leistungsmerkmale

8.1 5-Punkt-Gurt

Bitte beachten Sie:

Der 5-Punkt-Gurt dient der Positionierung des Kindes im Autositz und schützt es nicht bei einem Unfall. Es muss zur Sicherung des Kindes im Sitz immer der im Auto vorhandene 3-Punkt-Sicherheitsgurt genutzt werden.

8.2 Änderung der Gurtlänge:

Im oberen Bereich der Schultergurte gibt es zwei verschiedene Anbringungsösen um die oberen Schultergurte in geeigneter Länge an der Kopfstütze zu befestigen.

Ziehen Sie an den losen Gurtbändern, um die Gurte zu verkürzen und festzuziehen. Zur Verlängerung der Gurte drücken Sie den Auslöser der Gurtstraffer und ziehen den Gurt dann auf die gewünschte Länge. Indem Sie den Einstellbereich am Gurtstraffer ändern, können Sie den Gurt noch besser an den Nutzer anpassen. Der Schrittgurt, kann in der Länge angepasst werden. Damit die Position des Gurtschlusses auf den Nutzer individuell angepasst werden kann.

8.3 Gurtverschluss:

Drücken Sie zum Öffnen auf die rote Vertiefung des Verschlusses.

Zum Schließen des Gurtes, stecken Sie die beiden oberen Gurthalterungen in den Verschluss und drücken diesen zusammen, bis er mit einem hörbaren „Klick“ einrastet.

Abb. 1: Gurtschloss öffnen („Klick“)

8.4 Kopfbezug

Der Kopfbezug ist auf der Innenseite mit einem weichen Klett fähigen Velourstoff ausgestattet. Dieser ermöglicht ein zusätzliches Anbringen von weiteren Polstern, sollte dies notwendig sein.

8.5 Thoraxpelotten (Abb. 2)

Die Thoraxpelottenwinkel werden am Rücken befestigt. Zum ändern der Position lösen Sie das Rückenpolster. Dann kann die Klettverbindung gelöst werden und die Thoraxpelotten auf gewünschter Position wieder angebracht werden. Danach das Rückenpolster wieder schließen und mit den Gummibändern an den seitlichen Haken befestigen.

8.6 Sitzseitenpolster (Abb. 3)

Die Sitzseitenpelotten werden auf den seitlichen Führungen aufgesteckt und hinter dem Sitz mit den Befestigungsstreifen fixiert

8.7 Abduktionsführung (Abb. 4)

Die Abduktionsführung wird mit dem Gurtband durch das Sitzpolster nach vorne geführt und mit dem Druckknopf befestigt.

9. Zubehör

Hinweis: Informationen zur Montage finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung, die dem Zubehör direkt beiliegt. Sollte die Gebrauchsanweisung fehlen, können Sie sich diese auf www.thomashilfen.de herunterladen. Die Montage / Demontage des Zubehörs erfolgt mit handelsüblichem Werkzeug.

9.1 Adapterplatte (Abb. 5)

Die Adapterplatte ist Voraussetzung für die Nutzung von weiterem Zubehör. Dieses wird mit den 4 Schrauben unter den Reha-Autositzes geschraubt.

9.2 Drehfunktion (Abb. 6)

Mit der Drehfunktion kann der Reha-Autositz zur Fahrzeugtür gedreht werden. Betätigen sie hierfür den Roten Auslösehebel und drehen den Sitz zur Tür. Für Betreuer wird der Transfer des Nutzers und der Zugang zum 5-Punkt-Gurt des Sitzes erleichtert.

Für den Nutzer wird das selbstständige Ein- und Aussteigen einfacher. Befestigen Sie Die Drehfunktion unter der Adapterplatte des Reha-Sitzes.

9.3 Neigungsfunktion (Abb. 7)

Die Neigungsfunktion erleichtert das optimale Positionieren des Nutzers, wenn die Kontrolle des Oberkörpers oder des Kopfes eingeschränkt ist. Die Neigungsfunktion ermöglicht es, den „Nextkid Reha“ in 2,5°-Schritten nach hinten zu kanteln.

Lösen Sie zur Einstellung der gewünschten Neigung die beiden Rändelschrauben an der Seite. Ändern Sie die Neigung und fixieren Sie die Neigungsplatte wieder mit den Rändelschrauben. Die Neigungsfunktion ist von 0° bis 10° einstellbar.

9.4 Dreh- und Neigungsfunktion (Abb. 8)

Die Dreh- und Neigungsfunktion kombiniert die beiden Funktionen in einem Zubehör. (Drehfunktion sowie die Neigungsfunktion 10°)

9.5 Fußstützenadapter (Abb. 9)

Der Fußstützenadapter dient der Aufnahme einer Fußstütze oder eines Stützfußes falls keine Dreh-, Neigungs- oder Dreh- und Neigungsfunktion verwendet wird.

9.6 Stabilisierungsbügel (Abb. 10)

Wenn Ihr Fahrzeug keine Isofix-Anbindung bietet, kann der Stabilisierungsbügel als Alternative verwendet werden. Der Stabilisierungsbügel wird von hinten in die Aufnahme unter der Sitzplatte geschoben. Schrauben Sie die beiliegenden Schrauben lose in die Aufnahme, sodass sich der Stabilisierungsbügel noch verschieben lässt.

Ermitteln Sie die benötigte Position des Stabilisierungsbügels: Setzen Sie dazu den Sitz ins Fahrzeug und führen Sie den Stabilisierungsbügel zwischen Sitzfläche und Rückenlehne des Fahrzeugsitzes. Die Rückenlehne des Rehasitzes muss möglichst viel Kontakt zur Rückenlehne des Fahrzeugs haben. Markieren Sie die gewünschte Position am Übergang von Stabilisierungsbügel und Aufnahme unter der Sitzplatte. Nehmen Sie den Rehasitz wieder aus dem Fahrzeug und fixieren Sie den Stabilisierungsbügel an der markierten Stelle. Der Stabilisierungsbügel kann je nach Fahrzeugsitz auch umgedreht verwendet werden. Dazu den Bügel mit der Biegung wahlweise nach oben oder unten montieren.

9.7 Fußstütze (Abb. 11)

Die Fußstütze bietet eine Unterstützung für die Füße des Nutzers. Zum Ein- und Aussteigen wird die Fußstütze hochgeklappt. Ein Magnet sichert diese Position der Fußbank. Die Fußstütze wird von vorne in die Aufnahme geschoben. Passen Sie die Tiefe der Fußstütze an den Sitz im Fahrzeug an. Schrauben Sie die Fußstütze mit den beiliegenden Schrauben an den Seiten des Trägers fest.

Mit den roten Exzenterhebeln an beiden Seiten kann der gewünschte Winkel eingestellt werden. Achten Sie darauf, dass die Exzenterhebel nach der Einstellung fest angezogen sind. Wählen Sie die Höhe der Fußstützenbeine so, dass sie den Rehasitz sicher im Fußraum des Fahrzeugs abstützt. Die Höhe kann über die seitlichen Schrauben angepasst werden. Stellen Sie sicher, dass die Inbusschrauben an der Fußstütze vorhanden sind. Die Finaleinstellung geschieht über das Einstellen der Fußstützenfüße. Kontern Sie die Gewindestange zwingend mit den Kunststoffkontermuttern!

Ist die Fußbank nicht in der passenden Höhe für den Nutzer, lösen Sie die Schrauben der Fußbank an beiden Seiten. Stellen Sie die für den Nutzer passende Höhe ein und ziehen Sie die Schrauben wieder fest.

9.8 Stützfuß (Abb. 12)

Der Stützfuß bietet eine Abstützung des Rehasitzes im Fußraum des Fahrzeugs. Der Stützfuß wird von vorne in die Aufnahme geschoben. Passen Sie die Tiefe des Stützfußes an den Sitz im Fahrzeug an. Schrauben Sie den Stützfuß mit den beiliegenden Schrauben fest.

Mit den roten Exzenterhebeln an beiden Seiten kann der gewünschte Winkel eingestellt werden. Achten Sie darauf, dass die Exzenterhebel nach der Einstellung fest angezogen sind.

Wählen Sie die Höhe der Stützfußbeine so, dass sie den Rehasitz sicher im Fußraum des Fahrzeugs abstützt. Die Höhe kann über die Gewindestangen angepasst werden. Es ist unbedingt notwendig nach dem Verstellen der Höhe die Gewindestange mit dem Kunststoffversteller zu kontern.

9.9 Unterarmauflage (Abb. 13)

Die Unterarmauflage wird auf die seitlichen Erhebungen des Rehasitzes aufgesetzt. Die kurzen Gurte, welche seitlich am Tisch sind werden nach hinten geführt und an den D-Ringen des 5-Punkt-Gurtes befestigt. Die nach unten gerichteten Gurtbändern werden an den auf der Sitzschale befindlichen Flauschstreifen befestigt. Stellen Sie anschließend die Gurtlänge so ein, dass ihr Kind die Unterarmauflage gut nutzen kann und sie ihr Kind nicht beklemmt.

9.10 Rückenstabilisatoren (Abb. 14)

Der Rückenstabilisator ist bei Verwendung der Drehfunktion zwingend erforderlich.

Eine Nutzung ohne kann zu Beschädigungen des Reha-Sitzes führen oder im schlimmsten Fall zu Verletzungen des Kindes.

Um den Rückenstabilisator zu montieren befestigen Sie ihn mit den beiliegenden Schrauben an der Rückseite des Reha-Autositzes in den dort befindlichen Hohlraumankern. Dieses Zubehör setzt den Faltmechanismus außer Kraft.

9.11 Gurtverbinder (Abb. 15)

Der Gurtverbinder soll es dem Nutzer verhindern sich während der Fahrt aus dem 5-Punkt-gurt heraus zu winden.

Um den Gurtverbinder zu montieren lösen Sie die Gurtbänder aus den Kunststoff-schnallen. (Nicht die Schraubpunkte lösen!) Anschließend kann der Gurtverbinder auf die beiden frei liegenden Gurtenden aufgefädelt werden. Danach befestigen Sie die freien Gurtenden wieder in den Kunststoff-schnallen.

Der Gurtverbinder muss zwingend immer unterhalb der Kunststoff-schnallen befestigt werden!

9.12 Abduktionsführung einstellbar (Abb. 16)

Die Abduktionsführung wird an der Adapterplatte befestigt und ist in der Höhe sowie der Tiefe einstellbar. Die Verwendung ist nur in Kombination mit der Adapterplatte möglich.

9.13 Sitztiefenverlängerung (Abb. 17)

Die Sitztiefenverlängerung dient dazu die Sitzfläche für größere Nutzer zu erweitern und somit einen möglichst größten Sitzkomfort zu bieten. Die Sitztiefenverlängerung wird an der Adapterplatte befestigt und ist in der Tiefe variabel montierbar. Die Verwendung ist nur in Kombination mit der Adapterplatte möglich.

9.14 Sitzkeil (Abb. 18)

Der Sitzkeil ermöglicht eine einfache Neigung des Sitzes um 10°. Der Winkel ist nicht einstellbar.

9.15 Anti-Escape Weste (Abb. 19)

Die Anti-Escape-Weste verhindert, dass das Kind sich aus dem Gurt des Autositzes herauswinden kann. Gefährliche Lücken zwischen Gurt und Kind werden verdeckt, die das Kind sonst nutzt, um den Gurt von den Schultern zu streifen.

9.16 Autositz-Schutz mit Rücken

Der Autositz-Schutz mit Rücken schützt ihren Autositz vor Beschädigungen oder Farbabrieb durch den Rehasitz, die möglicherweise bei der Nutzung der Drehfunktion oder aber durch den Fahrbetrieb entstehen könnten. Montieren Sie zuerst den Autositz-Schutz auf Ihrem Fahrzeugsitz, bevor Sie den Rehasitz im Fahrzeug einbauen.

9.17 NapUp

Sollte der Nutzer ein Kopffixiersystem benötigen, können Sie das NapUp innerhalb der Kopfstütze nach unter Zuhilfenahme der NapUp Montageanleitung befestigen.

10. Technische Daten

Recaro Monza CFX Reha

Sitztiefe (bis Schrittgurt)	22 cm
Sitztiefe (Vorderkante)	33 cm
Sitzbreite	27 cm
Rückenhöhe (Sitz innen)	55 - 72 cm
Schulterhöhe (Gurtführung)	31 - 51 cm
Schulterbreite (Grundmodell)	35 - 45 cm
Sitzkantelung (mit Neigungsplatte)	2,5° / 5° / 7,5° / 10°
Gesamtmaß (B x H x T)	45 x 65 x 40 cm
Gewicht des Sitzes (Grundmodell)	8,5 kg
Körpergröße Nutzer	100 - 150 cm
max. Nutzergewicht	36 kg

11. Materialangaben

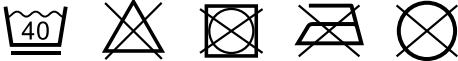
Das verwendete Polstermaterial ist „schwer entflammbar“, geprüft nach DIN EN 1021-1 sowie DIN EN 1021-2. Das Ausmaß der Beständigkeit gegen Entzündung bei Werkstoffen und Baugruppen wurde normgerecht geprüft und als unbedenklich bewertet. Der 100% Polyesterstoff ist ein hochwertiges, atmungsaktives Gewebe und wurde positiv auf die Biokompatibilität getestet. (DIN EN ISO 10993-5 und 10993-10)

12. Reinigung, Instandhaltung und Reparatur

12.1 Reinigung, Pflegehinweise und Desinfektion im Alltag

12.1.1 Polster

Die Polster sind mit wenigen Handgriffen leicht abzunehmen und können separat gewaschen werden. Sie bestehen aus einem Stoffbezug und ggf. Einlegern aus Schaumstoff. Prüfen Sie, ob das Polster einen Reißverschluss oder Klettverschluss hat. Wenn ja, öffnen Sie das Polster und entnehmen Sie vor dem Waschen ggf. den Einleger aus Schaumstoff. Bitte beachten Sie auch die folgenden Pflegehinweise.



Wir weisen darauf hin, dass auch hochwertige Stoffe durch dauerhafte und intensive Sonneneinstrahlung oder häufiges Waschen ausbleichen können.

Bei einem Nutzerwechsel wird ein „Polsterset für den Wiedereinsatz“ vom Hersteller angeboten.

12.1.2 Klettverschlüsse

Um die Funktionsfähigkeit der Klettverschlüsse zu erhalten, die Klettbänder mit einer Bürste ab und zu abbürsten. Beim Waschen die Klettbänder immer schließen bzw. abdecken.

12.1.3 Kunststoffteile

Kunststoffteile am Produkt können mit handelsüblichen Seifen (Neutralseife) gereinigt und desinfiziert werden.

12.1.4 Metallteile

Metallteile am Produkt können mit handelsüblichen Seifen (Neutralseife) gereinigt und desinfiziert werden.

12.1.5 Desinfektion

Reinigen Sie vor der Desinfektion die Polster, Kunststoffteile und Metallteile.

Wischen Sie alle Kunststoff- und Metallteile des Produktes mit Desinfektionsmittel feucht ab. Es sollten ausschließlich Mittel auf Wasserbasis verwendet werden. Bei der Desinfektion sind die Anwendungshinweise des entsprechenden Herstellers zu beachten.

12.2.1 Vorbereitung

Eine Gebrauchsanweisung muss dem Produkt beiliegen. Sollte keine vorhanden sein, fordern Sie diese beim Hersteller an. Machen Sie sich mit den Funktionen des Produktes vertraut. Sollten Sie das Produkt nicht kennen, lesen Sie vor der Prüfung die Gebrauchsanweisung. Reinigen Sie das Produkt vor Prüfbeginn. Beachten Sie die in der Gebrauchsanweisung enthaltenen Pflegehinweise und produktspezifische Prüfungsanweisungen. Bei weiteren Fragen kontaktieren Ihren eingewiesenen Fachberater oder direkt Thomashilfen.

Service und Reparaturen am Produkt dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Der Benutzer dieses Produktes hat darauf zu achten, dass die vorgeschriebenen Inspektionen / Wartungen regelmäßig und rechtzeitig erfolgen. Ist ein Schaden erkennbar, muss der Nutzer aktiv informieren und den Schaden sofort durch Fachpersonal beheben lassen.

12.3 Wartungsplan – jährliche Inspektion

	Bereich	Funktion	Beschädigung	Ersetzen
1	Sitzeinheit	👁	👁	
2	Winkelverstellungen	👁	👁	
3	Polster		👁	
4	Gurte	👁	👁	
5	Kunststoffteile	👁	👁	
6	Schrauben und Muttern	👁	👁	
7	Kennzeichnungen		👁	
Zubehör				
8	Polster		👁	
9	Verstellmöglichkeiten	👁	👁	
10	Kunststoffteile	👁	👁	
11	Metallteile	👁	👁	
12	Schrauben und Muttern	👁	👁	
durchgeführt von:			am:	
👁 = Inspektion 🔄 = Wiedereinsatz ✓ = Prüfung erledigt				

12.4 Ersatzteile

Für Reparaturen dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden. Eine Auflistung der Ersatzteile finden Sie auf www.thomashilfen.de im Internet. Zum Erhalt der richtigen Ersatzteile bzw. für mögliche technische Rückrufe benötigen wir grundsätzlich die Angabe der Seriennummer / UDI-PI und die genaue UDI-DI.

Demontagen / Montagen von Ersatzteilen dürfen grundsätzlich nur durch Fachpersonal durchgeführt werden! Bei erforderlichen Rücksendungen achten Sie bitte darauf, das Produkt transportsicher zu verpacken.

12.5 Lagerung

Bewahren Sie das Produkt an einem sicheren Ort auf, wenn es nicht genutzt wird. Stellen und legen Sie während der Lagerung keine schweren Objekte auf das Produkt. Schützen Sie das Produkt vor Witterungseinflüssen wie Regen, starker Sonneneinstrahlung und Frost. Sollte das Produkt nass sein, wischen Sie Metall- und Kunststoffteile trocken und trocknen Sie die Polster, bevor Sie das Produkt einlagern.

12.6 Entsorgung

Ist das Produkt aufgrund seines Zustandes nicht mehr verwendungsfähig oder hat das Ende der Lebensdauer erreicht, kann es beim örtlich zuständigen Entsorgungsunternehmen recycelt werden. Bitte beachten Sie hierbei die vor Ort geltenden Bestimmungen zu Recycling und Entsorgung.

13. EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir in eigener Verantwortung, dass dieses Produkt, alle Varianten und Zubehörteile den grundlegenden Anforderungen entsprechen. Eine aktuelle EU-Konformitätserklärung kann unter www.thomashilfen.de heruntergeladen oder direkt bei uns angefordert werden..

14. Gewährleistung

Thomashilfen bietet Ihnen für dieses Produkt die zweijährige gesetzliche Gewährleistung. Die Frist beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe der Ware. Die Gewährleistung umfasst alle Ansprüche, die die Funktion beeinträchtigen. Ausgenommen sind Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch (z. B. Überbelastung), sowie natürlichen Verschleiß entstehen..

15. Nutzungsdauer / Wiedereinsatz

Das Produkt hat eine theoretische Nutzungsdauer von bis zu 6 Jahren bei fachgerechter und regelmäßiger Wartung auf Grundlage der Herstellerangaben. Das Produkt kann bis zu 2 Jahre über diesen Zeitraum hinaus verwendet werden, wenn es sich in einem sicheren und technisch einwandfreien Zustand befindet. Zeiten der Einlagerung beim Fachhandel sind von der Nutzungsdauer ausgenommen.

Die theoretische Nutzungsdauer ist keine garantierte Nutzungsdauer. Sie ist abhängig von der Nutzungsintensität und unterliegt immer einer Einzelfallprüfung durch den Fachhandel.

Die Nutzungsdauer bezieht sich nicht auf Verschleißteile wie Polster, Bezüge, etc. Das Produkt ist nicht für den Wiedereinsatz geeignet.

16. Händler



Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG

Walkmühlenstraße 1
27432 Bremervörde / Deutschland
Telefon: +49 (0) 4761 8860
www.thomashilfen.de

Dear customer,

You have decided in favour of our product and we would like to thank you for the trust you have placed in us. To ensure that the handling of your new product is safe, practical and convenient for you and the user, please read these instructions for use first. This will help you to avoid damage and operating errors.

operating errors. Please ensure that these instructions for use remain with the product and are available to every user.

This second part of the instructions for use describes the technical rehab equipment, which may differ from the consumer product.

If you have any questions, please contact your specialist dealer or us directly.

**Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG**

Walkmühlenstraße 1

27432 Bremervörde / Germany

Phone: +49 (0) 4761 8860

www.thomashilfen.com

We reserve the right to make technical changes. This may lead to deviations between your product and the representation in media.

Table of contents

1. Foreword / Manufacturer	38
2. Operating instructions Consumer car seat	36
3. Rehab car seat illustrations	18
4. Labels / model identification	50
5. Remarks.	51
5.1 General remarks	51
5.2 Safety instructions	51
6. Intended Purpose.	53
6.1 Intended Use / Application Areas	53
6.2 Indication / target patient group, intended users	53
6.3 Risks of use and contraindications	53
7. Product description	54
7.1 Scope of delivery	54
7.2 Basic equipment.	54
7.3 Commissioning.	54
7.4 User training.	54

8. Adjustment options / performance features	55
9. Accessories	56
10. Technical data	60
11. Material specifications	60
12. Cleaning, maintenance and repair	61
12.1 Cleaning, care instructions and disinfection in everyday life	61
12.2 Maintenance and inspection by the distributor	62
12.3 Maintenance schedule – annual inspection	62
12.4 Spare Parts	63
12.5 Storage	63
12.6 Disposal	63
13. EU Declaration of Conformity	63
14. Warranty	63
15. Service life / Re-use	64
16. Distributors	65



HOMOLOGATION

Monza CFX

UN R129/03 i-Size Booster Seat

Height: 100-150 cm

Age: ca. 3,5-12 Years

Only suitable for vehicle seats with automatic three-point belts, approved in accordance UN regulation no. R16 or a comparable standard.

Child seat of the UN R129/03 Category „i-Size booster seat“ for stature height 100-150 cm.

If the i-Size booster seat is used for children taller than 135 cm it may not fit on vehicle seats declared i-Size compatible.

SAFETY IS A MATTER OF TRUST

Thank you for choosing RECARO. Thanks to our unique experience RECARO has been revolutionising car, aircraft and racing car seating for over 100 years. This unrivaled expertise feeds into the development of all of our child safety systems. Our aim is to offer you products which set new standards in terms of design, functionality, comfort and safety. We can assure you that safety, comfort and ease of use were our highest priorities when developing the child seat. This product is manufactured under exceptional quality control and meets the strictest safety requirements.

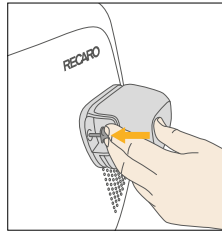
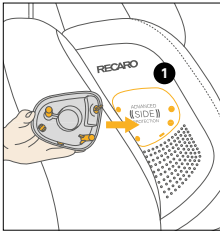
We wish you lots of fun and a safe journey every time.
Your RECARO Kids team

WARNING! In order to keep your child properly protected it is absolutely essential that you use the child seat as described in this manual.

NOTE! Please don't dispose of the instruction manual and keep it save for future references.

NOTE! Due to country-specific requirements (e.g. colour labelling on the child seat), the product features may vary in their external appearance. This, however, does not affect the correct functioning of the product.

NOTE! The three-point belt must only be passed through the designated routings. The belt routings are described in detail in this manual and are marked in green on the child seat.



FIRST INSTALLATION

Insert the “Advanced Side Protection” element (ASP) door-sided of the shoulder rest into the appropriate installation holes **1**. Press the pin inwards to lock the ASP.

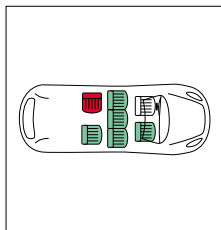
WARNING! Make sure to read, understand and follow the instruction manual.

NOTE! Please don't dispose of the instruction manual and keep it save for future references.

NOTICE! Even without the side protectors, the seat provides sufficient protection against side impact. If the vehicle provides sufficient space, we recommend installing the supplied ASP elements on the door side.

PROTECTING THE VEHICLE

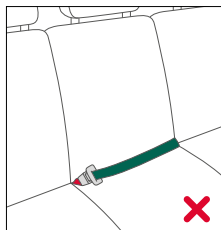
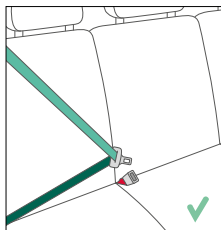
Traces of use and/or discoloration can appear on some vehicle seats made from delicate materials (e.g. velour, leather, etc.) if car seats are used. You can avoid this by using, e.g. the RECARO Car Seat Protector. In this context also see our cleaning directions. It is essential that these are followed before the first use of the child seat.



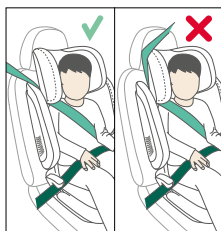
CORRECT POSITION IN THE VEHICLE

This is an i-Size booster seat Enhanced Child Restraint System. It is approved according to UN Regulation No. 129, for use primarily in „i-Size seating positions“ as indicated by vehicle manufacturers in the vehicle user's manual. If in doubt, consult either the Enhanced Child Restraint System manufacturer or the retailer.

IMPORTANT: For a complete list of cars, please visit <https://www.recaro-kids.com/pages/car-compatibility>



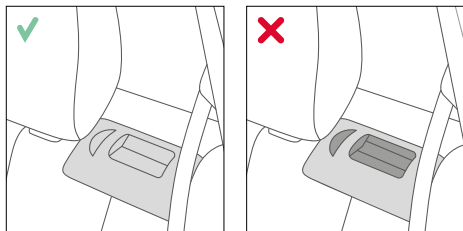
WARNING! This i-Size booster seat is not suitable for use with a two-point or lap belt. If the seat is secured using a two-point belt, an accident may result in severe or even fatal injuries to the child.



WARNING! The diagonal belt must run back at a recline and must never run forward to the upper belt point in your vehicle. If it is not possible to adjust the seat in this way, e.g. by pushing the child seat forward or using it on another seat, this child seat is not suitable for your vehicle. Contact the child seat manufacturer if in doubt. Luggage or other objects present in the vehicle that may cause injury in the event of an accident must always be firmly secured. Otherwise, they may be thrown, causing fatal injuries.

WARNING! The child seat may not be used on vehicle seats facing to the side of the direction of travel.

WARNING! Never leave your child unattended in the car. The plastic parts in the child restraint system heat up in sun and the child may sustain burns. Protect your child and the child seat from direct sun exposure (e.g. by covering it with a light colored cloth).

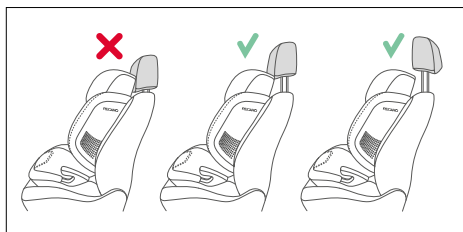


SAFETY IN THE VEHICLE

WARNING! The child seat must always be secured correctly with the vehicle belt in the vehicle even when not in use. In case of an emergency brake or accident, an unsecured child seat may injure other passengers or yourself.

In order to guarantee the best possible safety for all passengers make sure that:

- foldable backrests in the vehicle are locked in their upright position
- when installing the child seat on the front passenger seat, adjust the vehicle seat in rearmost position
- you properly secure all objects likely to cause injury in the case of an accident
- all passengers in the vehicle are buckled up



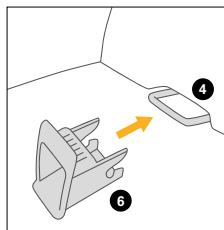
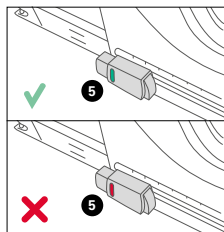
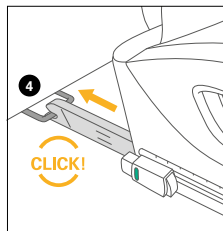
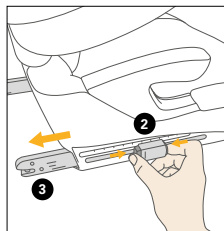
INSTALLING THE CHILD SEAT IN THE VEHICLE

Place the child seat on the appropriate seat in the vehicle:

- Always ensure that the entire surface of the backrest of the child seat is placed fully against the backrest of the vehicle seat
- If the headrest of the vehicle is in the way, pull it out all the way or remove it completely (for exceptions to this, please refer to the section "CORRECT POSITION IN THE VEHICLE")

WARNING! The full surface of the backrest of the child seat must be against the backrest of the vehicle.

WARNING! Do not use any load bearing contact points other than those described in the instructions and marked in the child restraint.



INSTALLING THE CHILD SEAT WITH ISOFIX ATTACHMENTS

INSTALLATION

Using the ISOFIX attachments, you can fix the child seat to the vehicle, thereby increasing your child's safety. ISOFIX attachments secure the seat when it is not in use. The child still needs to be secured with the three-point belt of your vehicle.

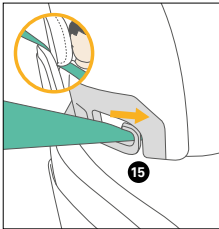
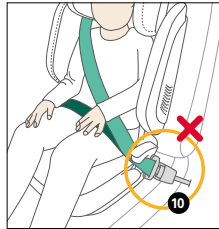
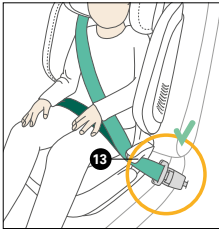
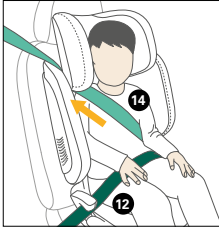
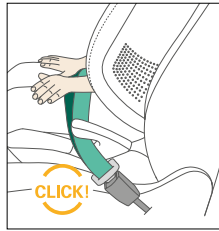
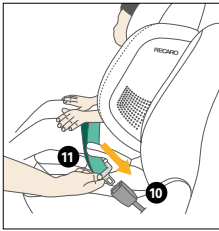
NOTE! The ISOFIX anchorage points **4** are two metal round horizontal bars for each seating position and are positioned between the backrest and the seating surface of the vehicle seat. In case of doubt, please refer to the driver's manual of your vehicle.

- Push both ISOFIX attachments **3** out as far as they will go. To do this press both buttons on the adjustment button **2**.
- Push the two ISOFIX attachments **3** into the ISOFIX anchorage points **4** until these lock into place with an audible 'CLICK'.
- Ensure that the child seat is secure by trying to pull it out
- The safety indicator **5** must now be green on both adjustment buttons.

Push the child seat backwards until the full surface of the backrest of the child seat is against the backrest of the vehicle.

NOTE! Are the ISOFIX anchorage points **4** hard to reach in your vehicle, you can use the supplied ISOFIX guides **6**.

- Insert the supplied ISOFIX guides **6** with the longer strap upwards into the two ISOFIX anchorage points **4**. In some vehicles, it is better to mount the ISOFIX guides **6** in the opposite direction



STRAPPING WITH VEHICLE SEAT BELT

Place your child in the child seat. Pull the three-point belt right out and feed it along the belt buckle **10** in front of your child.

WARNING! Never twist the belt.

Insert the belt tongue **11** into the belt buckle **10**. It must lock into place with an audible “CLICK!”. Next, place the lap belt **12** in the lower green belt guide **13** of the child seat. Now pull the diagonal belt **14** firmly to tighten the lap belt **12**. The tighter the belt sits, the better it provides protection from injury.

NOTE! On the side of the belt buckle **10**, the diagonal belt **14** and the lap belt **12** must be inserted together in the lower belt guide **13**.

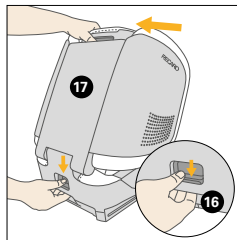
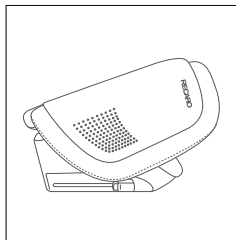
WARNING! The vehicle belt buckle **10** must never cross the arm rest. If the belt system is too long, the child seat is not suitable for use in this position in the vehicle. In case of doubt, please consult the manufacturer of your vehicle.

The lap belt **12** should have been fed through the lower belt guides on both sides of the seat cushion.

NOTE! Teach your child from the start to always ensure that the belt is tight and, if necessary, how to tighten the belt themselves.

WARNING! The lap belt **12** must run as low as possible on both sides along your child’s groin to have optimum effect in the event of an accident.

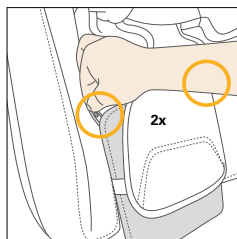
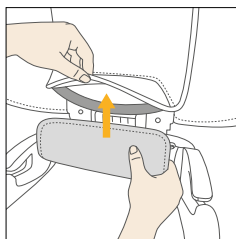
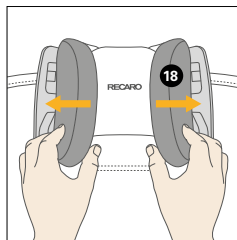
Now feed the diagonal belt **14** through the green upper belt guide **15** in the headrest until it is inside the belt guide. Ensure that the diagonal belt runs between the outside of the shoulder and the neck of your child. If necessary, adjust the height of the headrest **7** to change the position of the belt. The height of the headrest can still be adjusted while in the car.

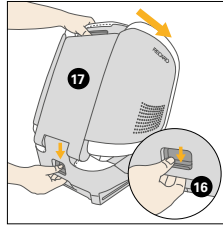
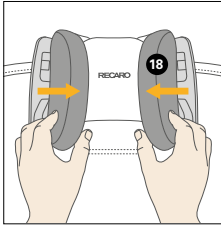


UNFOLDING THE CHILD SEAT

Press down the button at the bottom of the backrest **17** and bring the backrest **17** into an upright position. You will hear a click when the backrest has locked into its upright position. Fold out the side pads of the headrest **18** until you hear a click.

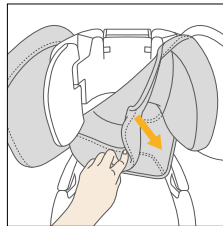
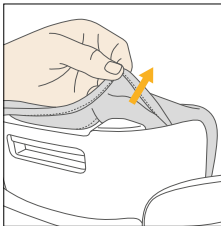
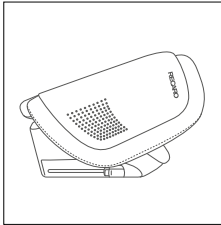
- Insert the lower backrest cover into the loop on the back of the upper backrest cover.
- Thread the elastic loops of the lower backrest cover onto the hooks on the left and right side of the backrest.





FOLDING THE CHILD SEAT

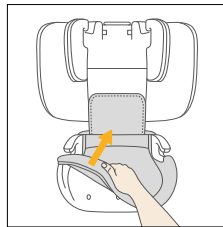
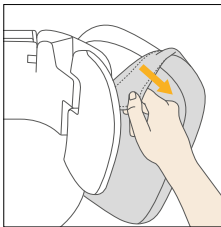
Fold in the side pads of the headrest **18** until you hear a click. Press down the button at the bottom of the backrest **16** and push the backrest **17** forwards towards the seating surface.



REMOVING THE SEAT COVER

The cover consists of 4 components fixed to the seat shell by elastic loops, snap buttons or brackets.

- Remove the headrest cover by pulling the fabric out from the slots.
- Remove the side wings cover by pulling the fabric out of from the slots.
- Remove the seat cover by loosening the elastic loops from the back rest and then pull the fabric out of the slots.



WARNING! The child seat must under no circumstances be used without the cover.



CLEANING

It is important to use an original seat cover only since the cover is an essential part of the function. You may obtain spare covers at your retailer.

NOTE! Please wash the cover before you use it the first time. Seat covers are machine washable at max. 30°C on delicate cycle. If you wash it at higher temperature, the cover fabric may lose colour. Please wash the cover separately and never dry it mechanically! Do not dry the cover in direct sunlight! You can clean the plastic parts with a mild detergent and warm water.

WARNING! Please do not use chemical detergents or bleaching agents under any circumstances!

PRODUCT CARE

To guarantee that your child seat provides the maximum protection, it is essential to comply with the following points:

- All major components of the child seat must be regularly checked for damage. The mechanical parts must work without problems
- Make sure that the child seat is not jammed between hard parts such as the car door, seat rails etc., which can damage it
- If e.g. the child seat is dropped, it must be tested by the manufacturer before being used again

WARNING! The cover is an integral component of the child seat's safety design. The child seat must therefore never be used without the cover or with a cover of a different child seat.

WHAT TO DO AFTER AN ACCIDENT

WARNING! An accident may cause damage to the child seat that is not visible to the naked eye. Please exchange the seat without fail after an accident. In case of doubt contact the retailer or man

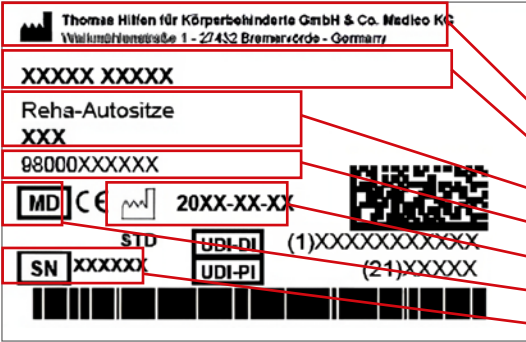


PRODUCT INFORMATION

If you have any questions contact your retailer first. You should have the following details ready:

- Serial number (see sticker)
- Make and model of the vehicle and the position of the vehicle seat on which the child seat is used
- Weight, age, and height of the child

Further information about our products can be found at www.recaro-kids.com.

4. Labels / Model Identification

Aufkleber	Bedeutung
 <p>Thomashilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG Walkmühlenstraße 1 - 27432 Bremervörde - Germany</p> <p>XXXXX XXXXX</p> <p>Reha-Autositze XXX</p> <p>98000XXXXXX</p> <p>MD CE 20XX-XX-XX</p> <p>STD UDI-DI (1)XXXXXXXXXXXX UDI-PI (21)XXXXXX</p> <p>SN XXXXXX</p>	<p>Barcode label (exchange image)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manufacturer - Product name - Product group - Item number short / long - MD = Medical Device - Date of manufacture - Serial number
 <p>Thomashilfen Walkmühlenstraße 1 27432 Bremervörde Germany</p> <p>Recaro Monza CFX Reha</p> <p>Nutzergewicht / user weight: 15 - 36 kg 33.1 - 79.4 lbs</p> <p>Nutzergröße / user size: 100 cm - 150 cm 39.3 inch - 59.1 inch</p> <p>Made in Germany</p> <p>CE i</p>	<p>Type plate Add picture</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manufacturer - Product name - Max. user weight / max. load capacity - allowable user size - CE mark - Follow the instructions for use
 <p>Thomashilfen Walkmühlenstraße 1 27432 Bremervörde Germany</p> <p>Recaro Monza CFX Reha</p> <p>Festigkeitsnachweis durch Crashtest in Anlehnung an</p> <p>ECE R129/03 S Frontaufprall Test-Nr. S240321003 Seitenaufprall Test-Nr. S240321002</p> <p>Proof of strength by crash test in accordance to</p> <p>ECE R129/03 S Front impact Test-No. S240321003 Side impact Test-No. S240321002</p>	<p>Crashtest-Label</p> <p>Information: The product has via a strength verification in used on ECE R 129/03.</p>

5. Remarks

5.1 General Remarks

- Read the Instructions for Use carefully before first use. If you have difficulty reading, please have them read to you. If the copy of the Instructions for Use is missing, you can download one from www.thomashilfen.de. The contents of the digital Instructions for Use can be enlarged.
- Check the packaging for any transport damage to be sure the product is in flawless condition.
- Changes to the product are only permitted within the scope of the intended adjustment options.
- Cleaning and daily care can be provided by relatives and caregivers. Maintenance and inspection are done by the distributor.
- In some countries it is necessary to carry a medical certificate.
- The rehab car seat can be used on the back seats as well as on the front passenger seat. The chosen car seat **MUST** face forward.
- All labels have to remain on the product and should not be tampered with.

5.2 Safety Instructions

- Check at least every 3 months that the settings on the product still work for the user's current body measurements. If necessary, have a distributor / orthopaedic technician to adjust the settings.
- Do regular (weekly) checks to make sure that the setting options on the product work.
- Be careful of the moving parts when adjusting or folding the product.
- Only lift up the product by its firmly welded or screwed parts.
- Never use the seat's straps to lift or carry the seat.
- Before each use check that all the nuts, bolts, and screws are tight.
- Please do not overload the product and note the maximum user weight and the maximum load capacity (see technical data).
- Never leave the user unattended with the product.
- The product should only be used by one user at a time. No other individuals should be placed in or on the product.
- All users must be familiarised with the functions of the product. This means that the user can be quickly freed from the the product in an emergency
- The user should always be positioned with the five-point positioning harness (standard equipment). The seat and the user always have to be fastened with the vehicle's own three-point seat belt.

- Adjust the straps of the seat so that they fit closely to the user, but do not press. Make sure that the straps do not sag or twist.
- Before each journey, check that the product is securely attached.
- Even when the product is not in use, it must be properly secured with the vehicle's own 3-point safety belt. In the event of an accident, an unsecured seat can cause serious injury to the vehicle occupants.
- Intense sunlight and heat can lead to high surface temperatures on the product. As a result, there is a risk of injury when touching the product. Only use the product once it has cooled down enough. In general, try to protect the product from direct sunlight.
- Please note the safety standards which apply to your vehicle as outlined in the vehicle's Instructions for Use to ensure the safety of the user.
- The Instructions for Use have to remain with the product.
- If there is a serious and unexpected accident with the product, please inform our company immediately and the responsible authorities.
- The back stabiliser is mandatory when using the swivel function.
- If necessary, use a suitable aid to protect the vehicle seats from damage. Thomas-Hilfen accepts no liability for damage to your vehicle seats

6. Intended Purpose

6.1 Intended Use / Application Areas

The Recaro Monza CFX Reha car seat is a class 1 medical device.

It is designed for the transport of children with disabilities and for a safe seating position in motor vehicles. The seat is secured with the vehicle's own 3-point safety belt. The 5-point Harness of the rehab car seat is used to position and support the child in an upright sitting position.

The rehab car seat offers additional support for safe sitting, stabilisation of head control and a stable seat in the pelvic area. The product also offers a wide range of accessories for customisation.

Any other or additional use is considered improper.

6.2 Indication / Patient Target Group / Intended Users

The rehab car seat is used for children with structural and / or functional limitations or malpositions in the head and trunk area. It is also used for children who are mentally or neurologically impaired or have perceptual disorders. It provides a stable and physiological positioning when a standard child car seat is too small or not suitable or the vehicle's own safety belt is not sufficient for an upright sitting posture in the vehicle.

6.3 Risks Associated with Use and Contraindications

In order to find the right rehab car seat for the user, the attending physician should always be consulted. With proper use, risks can be excluded during application. Contraindications are not known.

7. Product Description

7.1 Scope of delivery

Your product is supplied pre-assembled in the basic configuration. Any accessories ordered are included with the product and must be installed subsequently. Instructions for use are enclosed with the product.

7.2 Basic equipment

Seat and back with integrated headrest in 11 different positions; Isofix connection; attachable side impact protection with energy-absorbing elements; removable head, thorax and seat side pads; 5-point Belt; shoulder belt pads; Crotch pad; removable abduction guide; removable covers.

7.3 Commissioning

- Carefully remove the transport locks and packaging.
- Make sure that packaging material and small parts cannot get into the hands of children small parts from getting into the hands of children to avoid choking or the risk of suffocation.

7.4 User training

The user is instructed in the use of this aid by authorised specialist personnel with reference to these instructions for use.

Car seats only (installation with specialist adviser) Remains in place

The technical advisor should install the seat in the vehicle together with the user and adjust the seat to the respective dimensions of the current user.

It must be ensured that the user has been instructed in all functions of the product as well as the installation and removal from the vehicle.

8. Adjustment options / performance features

8.1 5-point harness

Please note:

The 5-point harness is used to secure users <1m tall and must be used. For users taller than 1 metre, it is used to position the child in the car seat and does not protect them in the event of an accident. In this case, the 3-point safety belt in the car must always be used to secure the child in the seat.

8.2 Changing the belt length:

There are two different attachment eyelets in the upper area of the shoulder straps to attach the upper shoulder straps to the headrest at a suitable length.

Pull on the loose harness straps to shorten and tighten the harnesses. To lengthen the belts, press the belt tensioner release button and then pull the harness to the desired length. By changing the adjustment range on the belt tensioner, you can adapt the Harness even better to the user. The crotch strap can be adjusted in length. This allows the position of the belt buckle to be customised to the user.

8.3 Strap fastener:

Press the red indentation on the buckle to open it.

To close the Harness, insert the two upper belt holders into the buckle and press it together until it engages with an audible 'click'.

Fig. 1: Opening the belt buckle ('click')

8.4 Head cover

The head cover is fitted with a soft Velcro velour fabric on the inside. This allows additional padding to be attached if necessary. In addition, the cover has 2 sewn-in pockets which can be filled with wadding or other filling material if required. DO NOT use any hard, sharp and/or pointed objects for this purpose.

8.5 Lateral trunk support (Fig. 2)

The thorax pad angles are attached to the back. To change the position, loosen the Backrest upholstery. The Velcro connection can then be loosened and the Lateral trunk supports can be reattached in the desired position. Then close the Backrest upholstery again and attach it to the side hooks using the elastic bands.

8.6 Seat side pads (Fig. 3)

The seat side supports are attached to the side guides and fixed at the back of the seat with the fastening strips. behind the seat with the fastening strips

8.7 Pelvic guide (Fig. 3)

The pelvic pads provide the greatest possible support and improve the sitting posture for very narrow users.

8.7 Abduction block (Fig. 4)

The abduction guide is guided forwards with the belt strap through the seat cushion and fastened with the press stud.

9. Accessories

Note: Information on fitting can be found in the instructions for use supplied with the accessories. If the instructions for use are missing, you can download them from www.thomashilfen.de. The accessories are fitted / removed using standard tools.

9.1 Adapter plate (Fig. 5)

The adapter plate is a prerequisite for using other accessories. This is screwed under the rehab car seat using the 4 screws.

9.2 Swivel function (Fig. 6)

With the swivel function, the rehab car seat can be swivelled towards the vehicle door. To do this, press the red release lever and turn the seat towards the door. This makes it easier for carers to transfer the user and access the seat's 5-point Harness. It is easier for the user to get in and out of the seat independently.

Attach the swivel function under the adapter plate of the rehab seat.

9.3 Tilt function (Fig. 7)

The tilt function makes it easier to optimise the positioning of the user if control of the upper body or head is restricted. The tilt function allows the 'Nextkid Rehab' to be tilted backwards in 2.5° increments.

To set the desired tilt, loosen the two knurled screws on the side. Change the tilt and secure the tilt plate again with the knurled screws. The tilt function can be adjusted from 0° to 10°.

9.4 Rotation and tilt function (Fig. 8)

The turn and tilt function combines the two functions in one accessory. (swivel function and 10° tilt function)

9.5 Footrest adapter (Fig. 9)

The footrest adapter is used to attach a footrest or a support foot if no swivel, tilt or swivel and tilt function is used.

9.6 Stabilisation bar (Fig. 10)

If your vehicle does not offer an Isofix connection, the stabilisation bar can be used as an alternative. The stabilisation bar is pushed into the holder under the seat plate from behind. Loosely screw the enclosed screws into the holder so that the stabilisation bar can still be moved.

Determine the required position of the stabilisation bar: To do this, place the seat in the vehicle and guide the stabilisation bar between the seat surface and the backrest of the vehicle seat. The backrest of the rehab seat must have as much contact as possible with the backrest of the vehicle. Mark the desired position at the transition between the stabilisation bar and the mount under the seat plate. Remove the rehab seat from the vehicle and secure the stabilisation bar at the marked position.

Depending on the vehicle seat, the stabilisation bar can also be used upside down. To do this, fit the bracket with the bend facing either upwards or downwards.

9.7 Footrest (Fig. 11)

The footrest provides support for the user's feet. The footrest is folded up for getting in and out of the wheelchair. A magnet secures this position of the footrest. The footrest is pushed into the holder from the front. Adjust the depth of the footrest to the seat in the vehicle. Screw the footrest to the sides of the carrier using the screws provided.

The desired angle can be set using the red eccentric levers on both sides. Ensure that the eccentric levers are firmly tightened after adjustment. Select the height of the footrest legs so that they support the rehab seat securely in the footwell of the vehicle. The height can be adjusted using the side screws. Ensure that the Allen screws are present on the footrest. The final adjustment is made by adjusting the footrest feet. It is essential to lock the threaded rod with the plastic lock nuts!

If the footrest is not at the correct height for the user, loosen the screws on both sides of the footrest. Adjust to the correct height for the user and retighten the screws.

9.8 Support leg (Fig. 12)

The support leg provides support for the rehab seat in the footwell of the vehicle. The support leg is pushed into the holder from the front. Adjust the depth of the support leg to the seat in the vehicle. Tighten the support leg with the enclosed screws.

The desired angle can be set using the red eccentric levers on both sides. Ensure that the eccentric levers are firmly tightened after adjustment.

Select the height of the support legs so that the rehab seat is securely supported in the footwell of the vehicle. The height can be adjusted using the threaded rods. It is essential to lock the threaded rod with the plastic adjuster after adjusting the height.

9.9 Underarm support (Fig. 13)

The lower arm support is placed on the side elevations of the rehab seat. The short harnesses on the sides of the table are routed to the rear and attached to the D-rings of the 5-point harness. The downward-facing straps are attached to the fleece strips on the seat shell. Then adjust the belt length so that your child can make good use of the underarm support and it does not pinch your child.

9.10 Back stabilizer (Fig. 14)

The back stabilizer is mandatory when using the swivel function.

Use without it can lead to damage to the rehab seat or, in the worst case or, in the worst case, injury to the child.

To install the back stabilizer, attach it to the back of the rehab car seat using the enclosed screws in the hollow anchors located there. This Accessory overrides the folding mechanism.

9.11 Belt connector (Fig. 15)

The Harness connector is designed to prevent the user from wriggling out of the 5-point harness during the journey.

To fit the belt connector, loosen the belt straps from the plastic buckles. (Do not loosen the screw points!) The belt connector can then be threaded onto the two exposed belt ends. Then reattach the free strap ends to the plastic buckles.

The belt connector must always be fastened below the plastic buckles!

9.12 Adjustable abduction guide (Fig. 16)

The abduction guide is attached to the adapter plate and can be adjusted in height and depth. It can only be used in combination with the adapter plate.

9.13 Seat depth extension (Fig. 17)

The seat depth extension is used to extend the seat surface for taller users and thus maximise seating comfort. The seat depth extension is attached to the adapter plate and can be mounted at any depth. It can only be used in combination with the adapter plate.

9.14 Seat wedge (Fig. 18)

The Seat wedge makes it easy to tilt the seat by 10°. The angle is not adjustable.

9.15 Anti-escape waistcoat (Fig. 19)

The anti-escape waistcoat prevents the child from wriggling out of the car seat belt. Dangerous gaps between the belt and the child are covered, which the child would otherwise use to pull the belt off the shoulders.

9.16 Car seat protector with back

The Seat wedge makes it easy to tilt the seat by 10°. The angle is not adjustable.

Anti-escape waistcoat (Fig. 20)

The anti-escape waistcoat prevents the child from wriggling out of the car seat Harness. Dangerous gaps between the harness and the child are covered, which the child would otherwise use to pull the harness off the shoulders.

9.17 NapUp

If the user requires a head fixation system, you can attach the NapUp inside the headrest with the aid of the NapUp installation instructions.

10. Technical Data

Recaro Monza CFX Reha

Seat depth (to crotch strap)	22 cm / 8.7"
Seat depth (front edge)	33 cm / 13"
Seat width	27 cm / 10.6"
Back height (seat inside)	55 - 72 cm / 21.7 - 28.3"
Shoulder height (belt guide)	31 - 51 cm / 12.2 - 20.1"
Shoulder width (basic model)	35 - 45 cm / 13.8 - 17.7"
Seat tilt (with tilt plate)	2,5° / 5° / 7,5° / 10°
Overall dimensions (w x h x d)	45 x 65 x 40 cm / 17.7 x 25.6 x 15.7"
Weight of the seat (basic model)	8,5 kg / 18.7 lbs
User height	100 - 150 cm / 39.4 - 59.1"
Max. user weight	36 kg / 79.4"

11. Material Specifications

The upholstery material used is "flame-retardant", tested in accordance with DIN EN 1021-1 and DIN EN 1021-2. The degree of resistance to ignition of materials and assemblies was tested in accordance with the standard and assessed as harmless. The 100% polyester fabric is a high-quality, breathable fabric and has been positively tested for biocompatibility. (DIN EN ISO 10993-5 and 10993-10)

12. Cleaning, Maintenance, and Repair

12.1 Cleaning, Care Instructions, and Disinfection on a Daily Basis

Padding

The padding can be easily removed in a few simple steps and washed separately. The padding consists of a fabric cover

and sometimes fillers made of foam. Check if the padding has a zipper or a hook and latch fastener. If it does, open the

padding and remove the foam filler before washing the cover. Please also note the following care instructions.



We would like to point out that even high-quality materials can fade as a result of long and intense exposure to sunlight or frequent washing.

When changing users, a “padding set for reuse” is offered by the manufacturer.

12.1.2 Hook and Loop Fasteners

To keep the hook and loop fasteners working well, clean them now and then with a brush. Always close or cover the hook and loop fasteners before washing.

12.1.3 Plastic Parts

The plastic parts on the product can be cleaned and disinfected with standard soap (neutral soap).

12.1.4 Metal Parts

The metal parts on the product can be cleaned and disinfected with standard soap (neutral soap).

12.1.5 Disinfection

Clean the padding, plastic parts, and metal parts before disinfecting.

Damp wipe all the plastic and metal parts on the product with disinfectant. Only water-based products should be used. When disinfecting note the directions from the manufacturer in question.

12.2 Maintenance and inspection by the distributor

12.2.1 Preparation

A copy of the Instructions for Use has to be enclosed with the product. If one is not available, request a copy from the distributor. Familiarise yourself with how the product works. If you are not familiar with the product, read the Instructions for Use before testing it. Clean the product before starting to test is. Please note the care instructions in the Instructions for Use and product-specific test instructions. If you have further questions, please contact the staff member you dealt with or Thomashilfen directly.

Service and repairs to the product should only be done by qualified staff. It is the user’s responsibility to ensure that the prescribed inspections / maintenance are done regularly and in a timely fashion. If damage is apparent, the user has to actively inform and have the damage fixed immediately by qualified staff.

12.3 Maintenance Schedule – Annual Inspection

	Area	Function		Damage		Replace	
1	Kunststoffkorpus	👁		👁			
2	Adjustment options	👁		👁			
3	Padding			👁			
4	Belts	👁		👁			
5	Plastic parts	👁		👁			
6	Screws and nuts	👁		👁			
7	Labels			👁			
Accessory							
8	Padding			👁			
9	Adjustment options	👁		👁			
10	Plastic parts	👁		👁			
11	Metal parts	👁		👁			
12	Screws and nuts	👁		👁			
done by:				on:			
👁 = Inspection ↻ = Reuse ✓ = Test completed							

12.4 Spare Parts

Only original spare parts should be used for repairs. A list of the spare parts is available at www.thomashilfen.de. To receive the right spare parts or for possible technical recalls, we normally require the serial number / UDI-PI and the exact UDI-DI.

Removal / installation of spare parts should only be done by qualified staff! In the event of returns, please make sure the product is securely packaged for transportation.

12.5 Storage

Store the product in a safe place when it is not being used. Do not lay or put any heavy objects on the product while it is being stored. Protect the product from weather like rain, intense sunlight, and frost. If the product is wet, wipe the metal and plastic parts dry and let the padding dry before storing the product.

12.6 Disposal

If the product is no longer usable due to its condition or it has reached the end of its service life, it can be recycled at the local waste disposal company. Please refer to the local guidelines for recycling and disposal.

13. EU Declaration of Conformity

We hereby declare as the party solely responsible that this product and any versions and accessories comply with the basic regulations. The current EU Declaration of Conformity can be downloaded at www.thomashilfen.de or requested from us directly.

14. Warranty

Thomashilfen offers you the two-year warranty as required by law for this product. The warranty period starts when the item is handed over. The warranty includes all claims which impact function. Not included is damage which is the result of improper use (e.g. overloading) and natural wear and tear.

15. Service life / re-use

The product has a theoretical service life of up to 6 years with proper and regular maintenance regular maintenance based on the manufacturer's instructions. The product can be used for up to 2 years beyond beyond this period if it is in a safe and technically perfect condition technically perfect condition. Periods of storage at a specialist dealer are excluded from the useful life.

The theoretical service life is not a guaranteed service life. It depends on the intensity of use and is always subject to a case-by-case assessment by the specialist dealer.

The service life does not include wearing parts such as upholstery, covers, etc,. The product is not suitable for re-use.

16. Distributor



Astris PME Pty Ltd

Young & Canberra Office:
Astris PME Pty Ltd
5 McVeigh St
Young NSW 2594

Sydney Office:
Astris PME Pty Ltd
30 Prime Dr
Seven Hills NSW 2147

Melbourne Office:
Astris PME Pty Ltd
9 Katherine Dr
Ravenhall VIC 3023

Phone: +61 1300 131 884
info@astris-pme.com.au
www.astris-pme.com.au



O'Neill Healthcare Ltd.

P. O. Box 7196
Dublin 13
Phone: +353 1-8326509
Fax: +353 1-8326491
sales@onhealthcare.ie
www.onhealthcare.ie



Unicare Ltd.

27 St Luke's Road
Guardamangia Msd 07
Phone: +356 212 220 44
Fax: +356 21240144
info@unicare.com.mt
www.unicare.com.mt



Allied Medical

PO Box 302250
North Harbour
Auckland
Phone: 0800 31 61 81
Mobile: 021 790 460
Fax: 09 415 1686
katie.noble@alliedmedical.
co.nz
www.alliedmedical.co.nz



GH Medical

No. 2 Craighton Place
2128 Rivonia
Phone: +27 72 145 70 59
Fax: +27 86 299 22 99
admin@ghmedical.co.za
www.ghmedical.co.za



UK Responsible Person:

Mrs. Amanda Adams
Tendercare Ltd.
PO Box 3091
Littlehampton BN162WF
Phone: +44 1903 726 161
Fax: +44 1903 734 083
info@tendercareltd.com
www.tendercareltd.com



Thomashilfen North America

14221 29th St E, #101
Sumner, WA 98390
phone: 866 870 2122 (toll
free in U.S.)
www.thomashilfen.us
info@thomashilfen.com



Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1 · 27432 Bremervörde · Germany
Phone: +49 (0) 4761 8860 · Fax: +49 (0) 4761 886-19
E-Mail: info@thomashilfen.de · www.thomashilfen.de